

Universitätsstadt Tübingen
Fachbereich Tiefbau
Swain, Thomas Telefon: 07071 204 2682
Gesch. Z.: 91/Sw/

Vorlage 270/2020
Datum 28.10.2020

Mitteilungsvorlage

zur Kenntnis im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**
zur Kenntnis im **Ortsbeirat Stadtmitte**

Betreff: Radbrücke Mitte - Einheben der Brückenkonstruktion am
23. und 24.11.2020

Bezug: 56/2017 Planungsbeschluss; 433/2017 Vergabe der Planungsleistungen; 06/2019
Baubeschluss; 166/2019 Radverkehrsführung; 311/2019 Aufhebung der Vergabe
der Bauleistungen; 311a Preisspiegel zur Aufhebung der Bauleistungen;
103/2020 Vergabe der Bauleistungen

Anlagen: Anlage 1: Bild

Die Verwaltung teilt mit:

Ein wichtiger Termin im Zuge des Baus der Radbrücke Mitte (Radwegbrücke Wöhrdstraße über die Steinlach) steht an:

Am Montag, den 23.11.2020, wird ein großer Mobilkran in der Wöhrdstraße aufgestellt.
Am Dienstag, den 24.11.2020, wird die Stahlbrücke antransportiert und eingehoben. Anschließend wird der große Mobilkran wieder demontiert und fährt ab.

An diesen 2 Tagen werden folgende Sperrungen erforderlich:

1. Sperrung der Friedrichstraße von der Straßenbrücke über die Steinlach bis zum Zinser-Durchgang in beide Fahrtrichtungen.
2. Sperrung der Wöhrdstraße in beide Fahrtrichtungen auf Höhe des ehemaligen Offizierscasinos (Wöhrdstr. 25).

Die Öffentlichkeit soll mit Pressemeldungen ausführlich über die bevorstehenden Sperrungen vorinformiert werden. Mit Unterstützung der WIT (Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen) werden alle Gewerbetreibenden informiert.

Verkehr in das Zinserdreieck ist am 23. und 24.11.2020 zu vermeiden. Das Neckarparkhaus wird geschlossen sein (Dauerparker dürfen ihre Parkplätze weiterhin nutzen). Das Parkleitsystem wird Parksuchende auf die anderen Parkhäuser lenken.

Individualverkehr, der in das Zinserdreieck fahren muss, fährt von Westen über die Europastraße ein und umfährt dann die Baustelle ZOB. Die Abfahrt aus dem Zinserdreieck erfolgt ausschließlich über die Karlstraße und Eberhardsbrücke.

Im Anhang 1 ist ein Foto der Fertigung des Überbaus der Brücke aus Stahl abgebildet. Die Brücke wird derzeit im Werk vorgefertigt, die Stahlteile werden zusammengeschweißt und mit einer Korrosionsschutzschicht versehen. Die Brücke wird dann über die Autobahn und B296 antransportiert. Dabei durchquert die Brücke den Schlossbergtunnel und fährt an der Rampe zur Europastr. ab.